

## Klima- und Umweltschutz aus einer Hand

14.05.2018, 19:18 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *Biogasrat+ e.V. - dezentrale Energien*

---



biogasrat

IFAT präsentiert innovative Technologiekonzepte mit Biogas und Biomethan

Berlin, 14.05.2018. Ab heute können sich Fachbesucher aus aller Welt auf der Leitmesse IFAT in München über innovative Technologien zur Erzeugung von Biogas und Biomethan aus Abwässern und Abfällen informieren. „Die Verwertung von Rest- und Abfallstoffen mit den praxiserprobten Verfahren unserer Biogasspezialisten ermöglicht eine sinnvolle Nutzung von Abfällen und Reststoffen und gleichzeitig die Erzeugung erneuerbarer Energie vor Ort“, stellt Janet Hochi, Geschäftsführerin des Biogasrat+ e. V., fest. „Das ist Klima- und Umweltschutz aus einer Hand.“

Auf der IFAT präsentierten die Unternehmen eindrücklich, dass für die Erreichung der ehrgeizigen Klimaziele von Paris die dezentrale Energieversorgung mit Biogas und Biomethan ein unverzichtbarer Baustein sein kann. „Unsere mittelständisch geprägte Branche hat in den vergangenen Jahren umfangreiche Investitionen getätigt und sich so als Weltmarktführer im Bereich der Bioenergieerzeugung etabliert“, betont Hochi. Diese positive Entwicklung sei jedoch massiv gefährdet.

„Leider fehlt uns weiterhin ein klares Bekenntnis der Bundesregierung zur Bioenergie in Deutschland, damit uns die innovativen Umwelttechnologien und wertvollen Erfahrungen mit Biogas und Biomethan für den Klimaschutz nicht verloren gehen“, kritisiert Janet Hochi, Geschäftsführerin des Biogasrat+ e. V., die unzureichenden Rahmenbedingungen im Strom-, Wärme- und Verkehrssektor. 11 Mrd. Nm<sup>3</sup> Biomethan pro Jahr könnten regional in Deutschland bis 2030 erzeugt werden, mit Treibhausgaseinsparungen von mehr als 27 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-equi. pro Jahr in den relevanten

Verbrauchssektoren. „Für Investitionen in eine klimafreundliche Zukunft benötigt unsere Branche jedoch unverzüglich investitionsfördernde, verlässliche politische Rahmenbedingungen in Deutschland und einen konsequenten Abbau der bestehenden regulatorischen Marktbarrieren. Der politische Stillstand muss jetzt ein Ende haben.“

Kurzinformation Biogasrat+ e.V.

Der Biogasrat+ ist der Verband für dezentrale Energieversorgung und vertritt bundes- und europaweit die Interessen der führenden Marktteilnehmer. Dabei steht die Markt- und Systemintegration der erneuerbaren Energien entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Vordergrund. Biogas/Biomethan kann im Strom-, Wärme- und Kraftstoffmarkt wesentlich dazu beitragen, die ökologischen Zielvorgaben der Politik zu erfüllen, ohne dabei unnötige Kosten für die Allgemeinheit zu verursachen. Aus diesem Grund setzt sich der Verband für einen stärkeren Einsatz von Biomethan in allen Nutzungspfaden ein, indem die rechtlichen Rahmenbedingungen optimiert und dadurch eine nachhaltige Entwicklung des Marktes sichergestellt wird.

Pressekontakt:

Dr. Karin Retzlaff

karin.retzlaff@biogasrat.de

Tel.: +49 30 206 218 100

## Portrait

Der Biogasrat+ ist der Verband für dezentrale Energieversorgung und vertritt bundes- und europaweit die Interessen der führenden Marktteilnehmer. Dabei steht die Markt- und Systemintegration der erneuerbaren Energien entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Vordergrund. Biogas/Biomethan kann im Strom-, Wärme- und Kraftstoffmarkt wesentlich dazu beitragen, die ökologischen Zielvorgaben der Politik zu erfüllen, ohne dabei unnötige Kosten für die Allgemeinheit zu verursachen. Aus diesem Grund setzt sich der Verband für einen stärkeren Einsatz von Biomethan in allen Nutzungspfaden ein, indem die rechtlichen Rahmenbedingungen optimiert und dadurch eine nachhaltige Entwicklung des Marktes sichergestellt wird.

---

News-ID: 1003817 • Views: 837 (Stand: 02.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1003817/Klima-und-Umweltschutz-aus-einer-Hand.html>